

P R E I S B L A T T Jena Wärmedienst
kleiner 50 kW Anlagengröße

gültig ab 17. Dezember 2019

I. Allgemeines

1. Wärmemessung

Die Messung der abgenommenen Wärmemenge erfolgt nach dem Fernwärme-Hausanschluss durch einen dort installierten Wärmemengenzähler.

Stellt der Kunde einen Antrag auf Nachprüfung der Messeinrichtung, so nimmt die job Jenaer Objektmanagement- und Betriebsgesellschaft mbH (job) diesen in Textform (E-Mail, Fax oder Brief) entgegen.

2. Rechnungslegung und Abschlagszahlungen

- a) Die Rechnungslegung erfolgt jährlich nach verbrauchter Wärmemenge, soweit im Anschluss- und/oder Liefervertrag nichts anderes vereinbart ist. Die Rechte des Kunden nach § 24 Abs. 1 Satz 2 AVBFernwärmeV bleiben unberührt.
- b) Während des Abrechnungszeitraumes hat der Kunde monatliche Abschlagszahlungen auf das Konto der job zu entrichten. Die Abschläge können von der job nach Maßgabe des § 25 AVBFernwärmeV im Laufe eines Abrechnungszeitraumes geändert werden.
- c) Die Rechnungen werden zu dem darauf angegebenen Zeitpunkt, frühestens jedoch zwei Wochen nach Zugang fällig.

3. Änderung des Mess- und Abrechnungssystems

Die in Ziffer I.1 enthaltenen Bestimmungen über die Wärmemessung sowie die in Ziffer I.2 enthaltenen Bestimmungen über Rechnungslegung und Abschlagszahlungen können von der job gemäß § 1 Abs. 4 und § 4 Abs. 2 AVBFernwärmeV durch öffentliche Bekanntgabe geändert werden.

4. Gestattungsentgelt der Stadt Jena

Auf die nach Ziffer II. 1 errechneten Nettopreise (Arbeits-, Leistungs- und Messpreis), sowie den Preis für Heizwasser und Kondensat nach Ziffer II. 3 und den Aufpreis für nicht vertragsgerecht zurückgelieferte Wärmemengen nach Ziffer II. 4, wird das jeweils gültige Gestattungsentgelt aufgeschlagen. Der Aufschlag beträgt derzeit 2 %. Das Gestattungsentgelt erhebt die Stadt Jena für die Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Errichtung und zum Betrieb von Leitungen zur Verteilung und Abgabe von Fernwärme. Die Stadtwerke Energie führen es vollumfänglich an die Stadt Jena ab.

5. Umsatzsteuer

Alle aufgeführten Entgelte verstehen sich als Nettobeträge zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

Seite 2 des Preisblattes Jena Wärmedienst kleiner 50 kW, gültig ab 17. Dezember 2019

II. Preisänderung

1. Preisänderungsformeln

Die Fernwärmepreise werden zum 1. Januar eines jeden Jahres mit Hilfe der Preisänderungsformeln gemäß Ziffer II. 1 sowie unter Berücksichtigung der unter Ziffer II. 2 genannten Basiswerte angepasst. Die „ANLAGE zum FERNWÄRME-PREISBLATT“ ist in ihrer jeweils gültigen Fassung wesentlicher Bestandteil dieses FERNWÄRME-PREISBLATTES JenaWärme.

Leistungspreis:

$$LP = LP_0 \cdot \left(0,46 + 0,30 \cdot \frac{ID}{ID_0} + 0,24 \cdot \frac{LO}{LO_0} \right) + \Delta LP_{WB}$$

Messpreis:

$$MP = MP_0 \cdot \left(0,46 + 0,30 \cdot \frac{ID}{ID_0} + 0,24 \cdot \frac{LO}{LO_0} \right)$$

Arbeitspreis:

$$AP = AP_0 \cdot \left(0,20 + 0,13 \cdot \frac{ID}{ID_0} + 0,67 \cdot \frac{WBAP}{WBAP_0} \right)$$

Hierbei bedeuten:

LP = neuer Leistungspreis,

MP = neuer Messpreis,

AP = neuer Arbeitspreis.

ID = **Index der Erzeugerpreise** gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz), Gruppe Metallbehälter mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l, Heizkörper und -kessel für Zentralheizungen, veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden unter www.destatis.de, in Fachserie 17 Reihe 2, unter GP-Nr. 252. Zur Preisanpassung am 1. Januar wird die September-Notierung des vorangegangenen Jahres aus der jeweiligen Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes verwendet.

LO = **Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten**, veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden unter www.destatis.de, in Fachserie 16 Reihe 4.3, in der langen Reihe „Index der tariflichen Monatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Quartalen und ausgewählten Wirtschaftszweigen, Neue Länder“, unter Wirtschaftszweig D / 35 Energieversorgung. Zur Preisanpassung am 1. Januar wird die Notierung des dritten Quartales des vorangegangenen Jahres aus der jeweiligen Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes verwendet.

Seite 3 des Preisblattes Jena Wärmedienst kleiner 50 kW, gültig ab 17. Dezember 2019

ΔLP_{WB} = Änderung des **Wärmebezugs-Leistungspreises** im Vergleich zum 2. Halbjahr 2019. Der jährliche Wärmebezugs-Leistungspreis in (€/kW) ergibt sich aus der Summe aller verbrauchsunabhängigen Fernwärmebezugskosten der Stadtwerke Energie in Jena, dividiert durch die aufsummierten Anschlusswerte aller Fernwärmekunden in Jena. Zur Preisanpassung am 1. Januar werden die verbrauchsunabhängigen Fernwärmebezugskosten vom 1. Januar bis 31. Dezember dieses Jahres verwendet, dividiert durch die aufsummierten Anschlusswerte aller Fernwärmekunden mit Stand 1. Oktober des Vorjahres. Vom jeweiligen Ergebnis wird der Istwert vom 2. Halbjahr 2019 (11,14 €/kW netto) subtrahiert. Verbrauchsunabhängige Wärmebezugskosten neu hinzukommender Wärmeerzeugungsanlagen werden bis einschließlich des ersten vollen Kalenderjahres nach Inbetriebnahme der Wärmeerzeugungsanlage entsprechend den Planwerten eingerechnet. Bei einer Änderung des Wärmebezugs-Leistungspreises werden die Stadtwerke Energie den neuen, auf zwei Nachkommastellen gerundeten Index mittels Wirtschaftsprüfertestat nachweisen. Das Testat kann während der Öffnungszeiten in den jeweiligen Geschäftsräumen der Stadtwerke Energie eingesehen werden.

WBAP = **Index der Wärmebezugs-Arbeitspreise** der Stadtwerke Energie in Jena. Dieser ergibt sich aus den jeweiligen verbrauchsabhängigen Wärme-Bezugskosten aller Fernwärme-Bezugsquellen der Stadtwerke Energie in Jena. Aus diesen wird ein mengengewichteter Durchschnitt gebildet. Für die Mengengewichtung ist die Verteilung der Fernwärme-Bezugsmengen vom 1. Juli des dem Vorjahr vorangegangenen Jahres bis zum 30. Juni des Vorjahres maßgeblich. Der jeweils gültige Index der Wärmebezugs-Arbeitspreise ergibt sich aus dem jeweiligen mengengewichteten Wärmebezugs-Arbeitspreis im prozentualen Vergleich zu dem für das 2. Halbjahr 2019 ermittelten Wert. Zur Preisanpassung am 1. Januar wird der Wärmebezugs-Arbeitspreis vom 1. Januar bis 31. Dezember dieses Jahres verwendet. Mengen neu hinzukommender Wärmeerzeugungsanlagen werden bis einschließlich des ersten vollen Kalenderjahres nach Inbetriebnahme der Wärmeerzeugungsanlage entsprechend den Planwerten eingerechnet. Bei einer Änderung des Indexes der Wärmebezugs-Arbeitspreise werden die Stadtwerke Energie den neuen, auf zwei Nachkommastellen gerundeten Index mittels Wirtschaftsprüfertestat nachweisen. Das Testat kann während der Öffnungszeiten in den jeweiligen Geschäftsräumen der Stadtwerke Energie eingesehen werden.

2. Basiswerte

LPo = Basisleistungspreis

Der Basisleistungspreis ist abhängig von dem vertraglich vereinbarten Anschlusswert (AW) in Kilowatt und beträgt

für Anlagen ohne Warmwasserbereitung jährlich je kW Anschlusswert	80,79 €
bei Abschluss eines neuen Vertrages mit einer Laufzeit von mindestens 10 Jahren jährlich je kW Anschlusswert	75,41 €
für Anlagen mit Warmwasserbereitung jährlich je kW Anschlusswert	109,66 €
bei Abschluss eines neuen Vertrages mit einer Laufzeit von mindestens 10 Jahren jährlich je kW Anschlusswert	104,28 €

Seite 4 des Preisblattes Jena Wärmedienst kleiner 50 kW, gültig ab 17. Dezember 2019

AP₀ = Basisarbeitspreis
Der Basisarbeitspreis beträgt je MWh bezogene Wärme 70,64 €.

MP₀ = Basismesspreis
Der Basismesspreis beträgt je Messgerät und Monat: 6,40 €.

ID₀ = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz), Gruppe Metallbehälter mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l, Heizkörper und -kessel für Zentralheizungen, veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden unter www.destatis.de, in Fachserie 17 Reihe 2, unter GP-Nr. 252; Basiswert = 107,5 (September 2019 bei 2015=100).

LO₀ = Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten, veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden unter www.destatis.de, in Fachserie 16 Reihe 4.3, in der langen Reihe „Index der tariflichen Monatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Quartalen und ausgewählten Wirtschaftszweigen, Neue Länder“, unter Wirtschaftszweig D / 35 Energieversorgung; Basiswert = 107,7 (3. Quartal 2019 bei 2015=100).

WBAP₀ = Index der Wärmebezugs-Arbeitspreise der Stadtwerke Energie in Jena. Dieser ergibt sich aus den jeweiligen verbrauchsabhängigen Wärme-Bezugskosten aller Fernwärme-Bezugsquellen der Stadtwerke Energie in Jena im 2. Halbjahr 2019. Aus diesen wird ein mengengewichteter Durchschnitt auf Grundlage der Fernwärme-Bezugsmengen im 2. Halbjahr 2018 gebildet. Basiswert = 100 (2. Halbjahr 2019).

3. Heizwasserbezugspreis

Der Preis für den Bezug von Heizwasser- bzw. Kondensat von der Stadtwerke Energie in Jena beträgt 10,17 €/m³.

4. Aufpreis für nicht vertragsgerecht zurückgelieferte Wärmemengen

Der jeweilige nach Ziffer II.1. errechnete Arbeitspreis erhöht sich um 4 €/MWh, für die gemessenen Wärmemengen, die mit Temperaturen über der jeweils mit dem Kunden vertraglich vereinbarten primärseitigen, maximalen Rücklauftemperatur an die Stadtwerke Energie zurückgeliefert werden. Die Berechnung dieses Aufpreises durch die Stadtwerke Energie ist auf maximal drei aufeinanderfolgende Jahre ab dem Zeitpunkt der ersten Berechnung des Aufpreises gegenüber dem Kunden begrenzt. Die Stadtwerke Energie behalten sich vor, nach Ablauf der drei Jahre technische Maßnahmen zur Einhaltung der vertraglich vereinbarten Rücklauftemperatur umzusetzen. Eine zeitweise Nichtberechnung des Aufpreises durch die Stadtwerke Energie hat keine Präjudiz für die Zukunft.

Seite 5 des Preisblattes Jena Wärmedienst kleiner 50 kW, gültig ab 17. Dezember 2019

III. Kosten für Ablesung und Abrechnung sowie bei Einstellung der Versorgung

Für Ablesung und Abrechnung sowie bei Einstellung der Versorgung berechnen die Stadtwerke Energie dem Kunden die folgenden Kosten:

1. Ablesung, Abrechnung

Ablesung	Entgelt je Zähler	Entgelt je Zähler
	(netto)	(brutto)
Zusätzliche Ablesung durch das Versorgungsunternehmen auf Kundenwunsch	21,01 €	24,37 €

Abrechnung	Entgelt je Rechnung	Entgelt je Rechnung
	(netto)	(brutto)
Zwischenabrechnung auf Kundenwunsch mit Ablesung durch den Kunden	10,08 €	11,69 €
Zwischenabrechnung auf Kundenwunsch mit Ablesung durch das Versorgungsunternehmen	10,42 € zuzüglich 19,83 € je Zähler	12,09 € zuzüglich 23,00 € je Zähler
Korrekturabrechnung auf Kundenwunsch	16,39 €	19,01 €
Rücklastschriften	Weiterberechnung der Bankgebühren	
Rechnungskopie	5,04 €	5,85 €

2. Verzug und Einstellung/Wiederaufnahme der Versorgung

Sonstige Leistungen	Entgelt je Verbrauchsstelle	Entgelt je Verbrauchsstelle
	(netto)	(brutto)
Inkassogang/Sperrversuch*	75,00 €	
Einstellung der Versorgung*	nach Aufwand, mindestens jedoch 80,00 €	
Wiederaufnahme der Versorgung	nach Aufwand, mindestens jedoch 67,23 €	nach Aufwand, mindestens jedoch 77,99 €

*Das angegebene Entgelt ist umsatzsteuerfrei.

Die Bruttopreise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer von derzeit 16 %.